



Die Saisonzeitung

FAN

Saison 2025/26



 **106 Jahre TuS Platten**
106 Jahre Erlebnis Eisenborn

FAN

Die Saisonzeitung des TuS 1919 Platten e.V.

Saison 2025/26
Kreisliga B15 + C21

1919 Platten e.V.



Dmytro Shuklin, Fynn Simon, Kai Licht, Joel Güth, Christian Heckenthaler, Sinan Kopp, Oleksandr Rozhko
Ingo Herges, Jenny Heilmann, Mykhailo Tsynyk, Ruben Weigelt, Patrick Gans, Marvin Schlöder, Björn Griebler, Marko Neuwinger
Ruslan Lasiak, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach, Mario Ballmann, Julien Dietrich, Dominik Klein, Jannis Güth, Hajk Melkonjan, Vasyl Semanyshyn

1919 Platten e.V.

Sensationsgeruch, dann bitteres Ende

TuS scheitert in erster Pokalrunde

31.07.2025 - Kreispokal

TuS Platten - SV Dörbach II 2:7

Zunächst war der A-Ligist aus dem Salmtal jedoch im Aufwind. Sechs Minuten waren gespielt, als Macat mit Tempo zum langen Pfosten kommt und eine Flanke zum 0:1 verwandelt. Wenig später hielt Klein mit einer überragenden Fußballabwehr bei einem verdeckten Schuss von Bemsch den TuS im Spiel (11.). Platten fand dann nach zwölf Minuten ins Spiel. Ein erster Versuch von Güth wird zur Ecke gelenkt. Nach ebenjener Ecke Kopfball Störtz, gerade noch von der Linie geköpft. Für unser Team scheinbar das Signal dass hier vielleicht doch was geht. 26. Minute, Licht mit feinem Pass in die Gasse, Joel Neumann Morbach bleibt eiskalt und verwandelt aus 12 Metern ins lange Eck. Kurz darauf wieder Neumann Morbach, der einen Volleyschuss mit vollem Risiko knapp am Tor vorbeinagelt. „Joey“ in diesen Minuten komplett entzündet, denn in der 30. Minute gelang ihm der nächste Treffer. Platten übt Druck aus, kommt im gegnerischen Strafraum in Ballbesitz, Güth legt quer und JNM erzielt mit Übersicht die 2:1 Führung für den TuS. Da war er, der Geruch von Pokalsensation, sehr zur Freude der zahlreichen Zuschauer. Doch durch individuelle Fehler brachte Platten den A-Ligisten wieder zurück ins Spiel. Nach 41 Minuten verhindern noch Klein und Kopp den Ausgleich, nach 44 Minuten traf dann Kärcher mit einem verdeckten Schuss aus 18 Metern zum 2:2. Dem nicht genug, in der Nachspielzeit Foulelfmeter für Dörbach, Kärcher trifft jedoch nur den Innenpfosten. 2:2 zur Halbzeit, hier war noch alles drin.

Spielbericht Ingo Herges

Nach dem Seitenwechsel hatte auch Platten die erste Chance durch Neumann Morbach, der Versuch wurde aber gehalten. Kurz

darauf potentielle Großchance für Güth, der allerdings zu weit vom Tor abdriftet und daher keinen Druck auf den Abschluss. Dörbach wechselt und bringt frische Kräfte für den Angriff. Scheinbar eine gute Entscheidung, denn der frisch eingewechselte Bienert taucht direkt frei vor Klein auf, der aber Kopf und Kragen riskiert und das Unentschieden hält. 63. Minute, vielleicht der Knackpunkt des Spiels. Nächster Foulelfmeter für Dörbach, Schottler macht es besser als sein Vorgänger und verwandelt flach in die linke Ecke zur Führung für den SVD. Als wiederum Schottler nur 4 Minuten später mit einem perfekt getroffenen Schuss aus 20 Metern unter die Latte das 2:4 markiert wichen wohl die meisten Träume von einer Sensation. Danach verlor Platten weitestgehend den Faden und Dörbach nutzte mit ihrer ausgebufften Truppe nahezu jede Gelegenheit. 73. Minute, langer Freistoß aus dem Halbfeld, Scheit am langen Pfosten zum 2:5. Macat (81.) und erneut Schottler in der Nachspielzeit trafen noch zum letztendlich zu hoch ausgefallenen 2:7 Endstand.

Wieder muss man feststellen, dass unsere Mannschaft durchaus in der Lage ist einem A-Ligisten Paroli zu bieten. Wie in den vorherigen Testspielen jedoch auch nur phasenweise. Auf der anderen Seite stehen jedoch auch krasse und teilweise unnötige Fehler, die letztendlich mit einem deutlichen Endergebnis zu Buche stehen. Noch viel Arbeit für Coach Griebler und die Jungs, die sich aber sicherlich in der Zukunft auszahlen wird.



Archivbild Johannes Störtz

Kreispokal

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (74. Aleksandr Skarina), Kai Licht (71. Marvin Schlöder), Oleksandr Rozhko, Sinan Kopp, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (58. Hajk Melkonjan), Dmytro Shuklin, Vasył Semanyshyn, Johannes Störtz (69. Niclas Görden), Joel Güth
Trainer: Björn Griebler



Archivbild Joel Güth mit Dreierpack

Von Magerkost zum Dreierpack

Platten siegt 3:1 zum Saisonauftakt

10.08.2025 - 1. Spieltag

TuS Platten - SV Lükem II -3:1

Die erste Halbzeit wurde von beiden Mannschaften intensiv geführt, nennenswerte Torgelegenheiten gab es auf beiden Seiten aber nicht.

Daher springen wir in die deutlich unterhaltsamere zweite Hälfte.

Platten kam mit ordentlich Dampf zurück auf den Platz. Es gab direkt eine Doppelchance für Neumann Morbach der an Schiffer scheitert, der Nachschuss von Güth wird vor der Linie geklärt. Kurz darauf eine Abschlusschance für Lichter die ebenfalls nicht einbrachte. Auch ein verdeckter Schuss von Semanyshyn ging knapp am Pfosten vorbei (51.). Drei Minuten später, Freistoß für Platten aus circa 20 Metern. Güth zieht ab, trifft die Mauer, legt sich den Nachschuss zu recht und nagelt den Ball in den Winkel. 1:0 Platten, als wäre Güth nie weg gewesen. Platten hatte wenig später durch Neumann Morbach die nächste Chance, der Ball ging aber minimal am Winkel vorbei. Lükem tauchte nach 60 Minuten mit einem Konter vor Plattens Tor auf, Doubas Versuch rollte aber am langen Pfosten vorbei. 68. Minute, wieder Freistoß für Platten aus aussichtsreicher Position 18 Meter vor dem Tor. Da war doch heute schon was.... ganz genau. Güth dieses Mal in die rechte untere Ecke, keine Chance für Schiffer und 2:0 für Platten. Nachdem Steinbach es nochmal mit einem abgefälschten Schuss versuchte ließ Platten es etwas ruhiger angehen und Lükem witterte nochmal die Chance heranzukommen. 83. Minute, Freistoß Lükem aus dem Halbfeld, Ehlen taucht am langen Pfosten auf und bringt den Ball zum 2:1 Anschlusstreffer unter. Es war also

Spielbericht Ingo Herges

nochmal 10 Minuten Spannung angesagt. Güth versuchte es nochmal mit einem tückischen Schuss aus der Distanz, allerdings vorbei (90.). Aber am Ende schreibt der Fußball dann doch die schönsten Geschichten. 94. Minute, Platten nochmal im Angriff, Steinbach legt mit Übersicht quer, Joel Güth mit der Körpertäuschung und dem Abschluss zum Dreierpack.

Platten verdient sich mit einer starken zweiten Hälfte die ersten drei Punkte der Saison. Am kommenden Wochenende ist spielfrei. Auch erfreulich, die Zwote konnte ihr Spiel gegen die SG Zell II ebenfalls mit 3:1 gewinnen.

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (57. Justin Steinbach), Kai Licht, Marvin Schlöder (64. Sinan Kopp), Oleksandr Rozhko (46. Christian Lichter), Fynn Simon, Joel Neumann Morbach, Dmytro Shuklin, Vasył Semanyshyn, Johannes Störtz (78. Aleksandr Skarina), Joel Güth

Trainer: Björn Griebler

Wie ein gelbes U-Boot

Erst wenig zu sehen, dann aufgetaucht

24.08.2025 - 3. Spieltag

SG Laufeld/Buchholz II- TuS Platten 1:4

Zahlreich waren die Zuschauer nach Manderscheid gekommen. Und erfreulicherweise hatte sich ein Großteil von ihnen aus Platten auf den Weg gemacht. Gerade unsere Fans werden sich über die Farben gewundert haben. Um Verwechslungen mit der Heimmannschaft zu verhindern liefen unsere Jungs in gelben Leibchen auf. Und "yellow submarine" (übersetzt: gelbes U-Boot, angelehnt an dem Klassiker der Beatles) war dann auch das Motto des Spiels.

Platten begann nämlich unsortiert, unkonzentriert und mit wenig Biss. Neumann Morbach und Shuklin hatten harmlose Möglichkeiten (14. und 20. Minute) die aber ungenutzt blieben. 23. Minute, Laufeld sehr clever bei einem schnell ausgeführten Freistoß im Mittelfeld, Platten nicht bei der Sache, Weber überrascht Klein aus 30 Metern zum 1:0.

Platten hätte mit einem strammen Schuss aus der Distanz sogar erhöhen können (29.), dann aber nach 33 Minuten die erste dicke Chance für Platten. Der Torwart klatscht einen Schuss ab. Neumann Morbach hat den Ball 5 Meter vor dem Tor auf dem Silbertablett und jagt ihn mit vollem Risiko drüber. So langsam tauchte das Plattener U-Boot auf und ließ durch einen Kopfball auch nur noch eine Chance zu. Unsererseits hatte Störtz kurz vor der Halbzeit noch eine Schusschance, die knapp vorbei ging. In der Nachspielzeit bediente er dann Neumann Morbach in den Lauf der aus 12 Metern zum 1:1 Ausgleich in die lange Ecke abschließen konnte.

Platten brachte für den zweiten Durchgang frische Kräfte um weiter Druck zu ma-

chen, die erste Chance hatte aber Laufeld mit einem Distanzschuss. Danach übernahm der TuS aber nach und nach das Spiel. Neumann Morbach (51.), Steinbach (53.) und Güth (62.) ließen gute Gelegenheiten aus ehe es dann lichterloh im Strafraum der Gastgeber brannte. Güth scheidet am starken Reflex des Torwarts, JNM setzt den Ball ans Alu, dann wird Störtz der Ball vom Fuß gegrätscht (65.). Kurz darauf dezimierten sich die Gäste selber. Der kurz davor eingewechselte Jany grätscht Güth von hinten in die Beine und sieht dafür die rote Karte. Nach 71 Minuten war dann die Nuss geknackt. Flacher Eckball von Güth, Shuklin rauscht heran und verwandelt flach aus 9 Metern zur Plattener Führung. 79. Minute, Kopp trifft nach feiner Flanke nur die Latte, Justin Steinbach nickt aus 5 Metern ein, 1:3. Laufeld tauchte noch einmal vor Klein auf, der aber im eins gegen eins einen weiteren Gegentreffer verhinderte, ehe Joel Güth in der 87. Minute nach einer ganz langen Flanke von Marvin Schlöder überlegt den vierten Plattener Treffer beisteuerte. Kurz vor dem Ende hatte Jan Ruben Weigelt hat gleich zweimal die Chance auf den fünften Treffer, aber es sprang nur eine Ecke raus die nichts mehr einbrachte.

Laufeld bot in der ersten Hälfte ordentlich Paroli, Platten drückte aber dann immer mehr aufs Gas und siegt am Ende aufgrund der deutlichen Überlegenheit in der zweiten Hälfte verdient. Am kommenden Sonntag geht es für die erste Mannschaft auf Elsenborn gegen die SG Ellscheid II.



Archivbild Vasyl Semanyshyn

Spielbericht Ingo Herges

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (46. Sinan Kopp), Kai Licht, Oleksandr Rozhko (38. Justin Steinbach), Christian Lichter, Fynn Simon, Joel Neumann Morbach, Dmytro Shuklin (81. Jan Ruben Weigelt), Vasyl Semanyshyn (46. Marvin Schlöder), Johannes Störtz (67. Patrick Gans), Joel Güth

Trainer: Björn Griebler



Archivbild Kai Licht

TuS 1919 Platten:
 Dominik Klein, Christian Heckenthaler (79. Niclas Görge), Kai Licht, Marvin Schlöder (54. Patrick Gans), Oleksandr Rozhko (56. Justin Steinbach), Sinan Kopp, Fynn Simon, Dmytro Shuklin, Vasyl Semanyshyn, Johannes Störtz (63. Jan Ruben Weigelt), Joel Güth (90. Jannis Güth)
 Trainer: Björn Griebler

Spätes Tor für weiße Weste

Platten schlägt Ellscheid mit 2:1

31.08.2025 - 4. Spieltag

TuS Platten - SG Ellscheid II 2:1

Im Heimspiel gegen die SG Ellscheid II wollten wir die nächsten Punkte einfahren. Nach gutem Beginn gab man jedoch das Spiel aus der Hand. Doch am Ende wird der Bulle stark. Und das zählt!

Die erste Chance hatten die Gäste nach vier Minuten, doch Simon kratzte den Ball noch von der Linie und bewahrte Platten vor einem frühen Rückstand. Danach wurde Platten agiler. Güth hatte zwei gute Gelegenheiten nach Vorlage von Heckenthaler (8.) und per Freistoß (9.), beide gingen mehr oder weniger knapp vorbei. Die 14. Minute, Güth auf dem Weg zum Tor und wird vom herauslaufenden Torwart zu Fall gebracht. Gelbe Karte und Elfmeter für Platten. Störtz übernimmt, scheitert jedoch an Torwart Zimmer. Ellscheid biss sich nun ins Spiel und kam nach 24 Minuten gar zur Führung. Platten wird sich hier vor dem eigenen Tor nicht einig, Stolz nutzt die Situation und spitzelt den Ball zum 0:1 ins Tor. Die Antworten von Platten? Ein verdeckter Schuss von Semanyshyn (30.) und eine 1 gegen 1 Situation von Güth, der leider am Bein des Torwarts scheiterte (36.)

Spielbericht Ingo Herges

Nachdem wir uns in der Halbzeit ordentlich motiviert hatten begann die zweite Halbzeit auch mit einem Paukenschlag. Güth setzt sich an der Seitenlinie auf engem Raum gegen zwei Gegenspieler durch und schüttelt sie ab. Seinen Querpass verwandelt Johannes Störtz in der Mitte zum umjubelten Ausgleich. Und dann tickte die Uhr. Platten war zwar bemüht, tat sich gegen einen unangenehmen Gegner aber schwer. 71. Minute, Steinbach kommt hier unverhofft zum Ab-

schluss, aber zu wenig Druck hinter dem Ball. 76. Minute, Freistoß Güth aus 30 Metern, an die Latte. 85. Minute, Shuklin per Kopf am langen Pfosten, vorbei. Vielleicht hilft ja was verrücktes, Güth zieht aus unmöglicher Position ab (88.), wieder Lattenkreuz. Am Ende halt etwas ganz einfaches: Kampf und Glaube bis zum Ende. 90. Minute, Gewühl im Strafraum, über Görge kommt der Ball zu Joel Güth, kurze Distanz, einfach weggemacht.

So sicherte sich der TuS Platten am Ende doch die nächsten drei Punkte und kann am Freitag mit weißer Weste zum Derby nach Mülheim reisen.



Archivbild Sinan Kopp

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Kai Licht, Sinan Kopp (55. Oleksandr Rozhko), Christian Lichter, Fynn Simon, Joel Neumann Morbach (75. Patrick Gans), Dmytro Shuklin (46. Marvin Schlöder), Vasyl Semanyshyn (46. Justin Steinbach), Johannes Störtz (75. Jan Ruben Weigelt), Joel Güth
Trainer: Björn Griebler

Emotionen in Platten vergessen

TuS verliert Derby

05.09.2025 - 5. Spieltag

SG Mittelmoseltal Lieser - TuS Platten 3:2

Durch individuelle Fehler und mangelnde Leidenschaft hat der TuS Platten das Derby bei der SG Mittelmoseltal mit 3:2 verloren. Vor einer stattlichen Kulisse mit insbesondere vielen Fans aus Platten fehlte über weite Strecken einfach der nötige Biss.

Die Anfangsphase war geprägt vom üblichen Abtasten beider Teams. Platten versuchte hier noch geduldig in einen Spielfluss zu kommen und Chancen zu kreieren. Nach 17 Minuten gelang dann auch der Führungstreffer. Lichter gewinnt im Mittelkreis das Kopfballduell. Güth nimmt den Ball mit, lässt 3 Mann stehen und zieht in den Strafraum.

Aus 9 Metern bleibt der Hitman eiskalt und vollstreckt zum 0:1. Kurz darauf Güth wieder unterwegs Richtung Tor, scheitert aber unter Bedrängnis am Torwart. Danach folgten die ersten Chancen für die SG mit einem Kopfball und einem Schussversuch, beide gingen aber vorbei. Noch vor der Pause gab Platten aber das Spiel aus der Hand. Zunächst war es nach 35 Minuten Hoffmann, der 25 Meter vor dem Tor unbedrängt den Ball über Klein hinweg zum 1:1 verwandeln kann. Nachdem Semanyshyn in der 40. Minute fast noch die erneute Führung für Platten erzielte drückte Grett in der 41. Minute den Ball zum 2:1 für die Gastgeber über die Linie. Hartnäckig hielt sich hier bei den Zuschauern in den folgenden Halbzeitgesprächen zumindest mal eine Abseitsvermutung. Natürlich wird es hier niemals eine Auflösung geben.

Spielbericht Ingo Herges

Platten war im zweiten Durchgang also in der Bringschuld, brachte zunächst aber wenig. Schlöder bewahre den TuS mit einem Monsterblock sogar vor dem 3:1 (50. Minute). Nach 62 Minuten dann endlich mal wieder ein gelungener Angriff des TuS. Störtz wird jedoch im Strafraum umgelegt. Güth tritt zum Elfmeter an, schießt stramm, doch der Torwart hat die Ecke. Kann passieren. Nur Momente später wieder Güth mit einem Freistoß aus weiter Distanz der jedoch noch aus der Ecke gefischt wird. Dieser guten Plattener Phase entsprang dann auch der Ausgleich. Dieses Mal zieht Güth in den Strafraum und wird zu Fall gebracht, Neumann Morbach führt den Elfmeter aus und verwandelt zum 2:2 (70.). Man war also endlich wieder im Spiel und nur drei Minuten später wieder unkonzentriert. Angriff der SG, Platten unkonzentriert, Martini legt sich den Ball 14 Meter vor dem Tor kurz vor und trifft zum 3:2. Platten danach mit dem Mute der Verzweiflung und der Uhr als zusätzlichem Feind. Die Minuten tickten herunter, erbarmungslos. In der Nachspielzeit gab es sogar noch einen Elfmeter, den Klee jedoch platziert an den Innenpfosten setzte. So blieb es am Ende beim 3:2. Bereits am Freitag gibt es die Gelegenheit wieder in die Spur zurückzukommen. Dann ist die SG Binsfeld zu Gast auf Elsenborn.



Archivbild Joel Neumann Morbach mit Dreierpack

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Kai Licht, Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Christian Lichter, Fynn Simon (90. Niclas Görgen), Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (71. Hajk Melkonjan), Johannes Störtz (76. Sinan Kopp), Joel Güth (90. Jannis Güth)
Trainer: Björn Griebler

Elsenborn – Anfield Road der Kreisliga

Platten schlägt Binsfeld 4:3

6. Spieltag - 12.09.2025

TuS Platten - SG Binsfeld 4:3

Von Enttäuschung über das verlorene Derby vergangenen Freitag war nichts mehr zu spüren. Wenn in unserer Heimat Elsenborn das Licht angeht, dann sind unsere Fans da. Und sie sorgten für einen stimmungsgeladenen Rahmen für ein packendes Fußballspiel.

Auch unser Team zeigte sich insbesondere in der ersten Halbzeit wie ausgewechselt. Schnell übernahm der TuS das Heft des Handelns und wurde bereits nach 11 Minuten belohnt. Binsfeld klärt einen Kopfball von Simon vor der Torlinie, Joel Güth steht goldrichtig und verwandelt aus 10 Metern zum 1:0. Platten drückte nun brutal aufs Tempo, kurz darauf wieder ein Kopfball von Simon der nur ganz knapp vorbei ging. Doch auch der zweite Treffer des TuS ließ nicht lange auf sich warten. 15. Minute, Güth kommt über die rechte Seite, seine flache Hereingabe findet Neumann Morbach am zweiten Pfosten und JNM verwandelt zum 2:0. Platten spielte mit einer felsenfesten Defensive, und wenn es nach vorne ging, dann ging die Post ab. So auch in der 22. Minute. Feiner Angriff von Platten, Güth schickt Steinbach, der in den Strafraum zieht, der Abschluss geht aber knapp am Pfosten vorbei. Aus relativ heiterem Himmel gab es nach 29 Minuten einen Foulelfmeter für die Gäste. Hendle verwandelt sicher halbhoch zum 2:1. Sollte das Spiel nun kippen? Nein! 37. Minute, wieder setzt sich Güth überragend durch und spielt einen Zuckerpass in den Lauf von JNM, der den Ball überlegt am herauseilenden Torwart zum 3:1 vorbeispitzelt. Verdiente Führung für den TuS zur Halbzeit.

Spielbericht Ingo Herges

Die zweite Hälfte sollte nicht minder unterhaltsam werden. Binsfeld kam zu ersten Chancen, doch Klein war stets zur Stelle. 62. Minute, Steinbach setzt sich stark im Strafraum durch, scheitert aber am Torwart. Dann war die SG jedoch wieder zur Stelle. Eine scharfe Flanke von rechts verwandelt Reuland am langen Pfosten zum Anschlusstreffer (64. Minute). Die Gäste wurden nun deutlich stärker, doch Platten hatte wieder die richtige Antwort. 74. Minute, eine Flanke von Güth kann der Torwart nur abklatschen, JNM bleibt cool und verwandelt zum 4:2. Die Spannung sollte jedoch nochmals steigen. Ein Getümmel vor der Plattener Torlinie führt zu einem weiteren Elfmeter den Arbeck sicher zum 4:3 verwandelt (81.). Es folgte eine lange Schlussphase in der die Partie hin und her wogte. Holt Binsfeld hier noch einen Punkt oder bringt Platten vielleicht einen entscheidenden Konter ins Ziel? Nach 95 Minuten das letzte Highlight. Binsfeld mit einem Schuss aus dem Nichts, der Ball knallt jedoch an den Innenpfosten. Und dann war Schluss. Unter großem Jubel feierten Fans und Spieler den Sieg und die (vorzeitige) Tabellenführung.

Ein heißer Tanz folgt kommenden Sonntag, wenn wir um 14:30 Uhr bei der SG Heckenland in Niersbach gastieren.

Buntes Ende - leere Hände

Platten unterliegt in Niersbach 2:1

21.09.2025 - 7. Spieltag

SG Heckenland-Niersbach - TuS Platten 2:1

Wenn selbst die fairsten Sportsmänner wie Kai Licht es am Ende nicht mehr vermeiden können ihre Meinung zu sagen, dann muss es schon sehr weit gekommen sein. Platten hätte sicherlich zumindest einen Punkt verdient gehabt, doch zum Fazit kommen wir am Ende.

In der Anfangsphase waren die Gastgeber jedoch deutlich besser im Spiel und kamen durch einen Distanzschuss (11. Minute), der gut von Dietrich gehalten wurde und einen Konter über Garofolo (15.), der vorbei ging, zu ersten Chancen.

16. Minute, Niersbach mit einer Eckballvariante, der Ball wird abgelegt und Döhr verwandelt unten rechts. Plattens erste Chance in der 19. Minute nach einem Eckball, Licht köpft am zweiten Pfosten knapp vorbei. Doch auch Dietrich konnte sich nochmals im 1 gegen 1 gegen Döhr behaupten (21.). Platten bekam die Partie ab der Mitte der Halbzeit deutlich besser in den Griff. Güth scheiterte mit einem Freistoß an Torwart Becker, der auch den Nachschuss von Störtz parieren konnte. Der nächste Versuch von Güth ging knapp am Pfosten vorbei. Dann die 29. Minute. Güth mit dem langen Ball auf den rechten Flügel zu Störtz, der sieht am langen Pfosten den freien Neumann Morbach und spielt einen überragenden Diagonalball. JNM bleibt cool und verwandelt zum Ausgleich.

In der zweiten Hälfte gehörten die ersten Chancen Platten, doch Güth scheiterte gleich zwei mal an Torwart Becker (51. und 57.). Nach 64 Minuten, Freistoß für die

Gastgeber aus dem Halbfeld. Döhr visiert den langen Winkel an und der Ball passt perfekt. Wieder Rückstand für den TuS. 73. Minute, nochmal Chance für die SG, doch ein Abschluss aus 72 Metern wird vollgas über das Tor gejagt. Platten versuchte nochmal eine Schippe drauf zu legen, Dribbling Güth und der Abschluss wird gerade noch geblockt (73.). Distanzschüsse von Görgen (83.) und Rozhko (87.) wurden von Torwart Becker entschärft. Am Ende folgte dann noch die schon angesprochene gelb-rote Karte für Kai Licht wegen seiner Meinungsäußerung hinsichtlich der unterschiedlichen Auslegung der ein oder anderen Entscheidung. So blieb es beim 2:1 für Heckenland.

Ungeachtet der strittigen Entscheidungen muss man bilanzieren, dass uns heute wieder zwei dumme Gegentore um Punkte gebracht haben. Der Einsatz hat gestimmt. Vielleicht fehlte etwas das Tempo in den Offensivaktionen. Die trotz Regen mitgereisten Plattener Fans belohnten die Mannschaft in jedem Fall mit dem verdienten Applaus. Danke für die Unterstützung. Kommenden Sonntag geht es zu gewohnter Zeit auf Elsenborn gegen den FSV Salmrohr II.



Archivbild Dmytro Shuklin

Spielbericht Ingo Herges

TuS 1919 Platten:

Julien Dietrich, Christian Heckenthaler, Kai Licht, Marvin Schlöder (87. Jannis Güth), Aleksandr Skarina (46. Vasyl Semanyshyn), Christian Lichter, Fynn Simon (75. Hajk Melkonjan), Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (75. Niclas Görgen), Johannes Störtz (72. Oleksandr Rozhko), Joel Güth
Trainer: Björn Griebler

Überlegen - Unterlegen

Platten verliert unnötig gegen Salmrohr II

28.09.2025 - 8. Spieltag

TuS Platten - FSV Salmrohr II 4:5

Das man heute deutlich mehr investiert hat interessiert am Ende niemanden. Platten beging insbesondere in der ersten Hälfte Chancenwucher, verteilte aber auch das ein oder andere Geschenk, was von einem effektiven Gegner dankbar angenommen wurde.

Bereits nach vier Minuten Güth zum ersten Mal über links durch, sein Ball geht aber zwischen Tor und JNM hindurch ins Aus. Platten drückte aufs Gaspedal, von den Gästen nichts zu sehen. 11. Minute, Einwurf Neumann Morbach, Steinbach verlängert per Kopf, Joel Güth köpft zur Führung ein. Nur Augenblicke später hätte Güth erhöhen können, scheiterte aber im 1 gegen 1 am Torwart. Also, wieder die Variante mit dem Einwurf. 19. Minute, langer Einwurf von Neumann Morbach, Güth mittig am Fünfmeteraum per Flugkopfball zum 2:0. Anhand dem Spielverlauf auch absolut verdient. Nach 33 Minuten kamen die Gäste dann im Spiel an. Wrusch räumt vier Meter vor dem Plattener Tor zwei Plattener Spieler und den Ball ab, der infolge dessen zum Anschlusstreffer im Tor liegt. Platten reagierte zunächst wenig beeindruckt und erspielte sich weitere Chancen, die jedoch allesamt vergeben wurden. Salmrohr hier deutlich effektiver, wiederum Wrusch mit einem verdeckten flachen Schuss ins linke Eck traf mit der zweiten Chance zum 2:2 Ausgleich (40.). Noch vor der Pause sollte das Spiel komplett kippen. Wingert nutzt ein Missverständnis in Plattens Defensive am eigenen Strafraum und hat alleine vor dem leeren Tor kein Problem einzuschieben (44.). Neumann Morbach hatte nach Außenristpass durch die Schnittstelle von Güth noch in der

Nachspielzeit die Chance zum postwendenden Ausgleich, er nagelt den Ball jedoch Vollgas drüber. So fragten sich in der Halbzeitpause Spieler und Zuschauer gleichermaßen wie das passieren konnte.

Platten startete die zweite Hälfte mit frischen Kräften und kam nach 55 Minuten zum Ausgleich. Eine Ecke von Güth wuchtet Fynn Simon am kurzen Pfosten genau in den Winkel. Neumann Morbach hatte nach 61 Minuten sogar die Chance zur erneuten Plattener Führung, sein Kopfball ging jedoch direkt auf den Torwart. Bei Platten merkte man mit fortlaufender Spieldauer, dass die Offensivbemühungen ihren Preis forderten. Dennoch glaubte man auf den Rängen weiterhin auf eine neuerliche Gelegenheit zur Führung. Die fiel jedoch auf der anderen Seite. 74. Minute, Lange Flanke, Wrusch hat zwar nicht viel Platz, aber genug um aus sieben Metern zum 3:4 zu verwandeln. Der TuS schaltete nun auf "Mute der Verzweiflung" um und bemühte sich redlich um eine weitere Chance auf den Ausgleich, der nächste Treffer fiel jedoch wieder auf der anderen Seite. 88. Minute, Wingert umkurvt Dietrich und trifft zum 3:5. Auch dann gaben sich die Hausherren nicht auf. In der Nachspielzeit erzielte Johannes Störtz nach einem Eckball mit der letzten Aktion noch das 4:5.

So steht man am Ende trotz einer couragierten Leistung mit leeren Händen auf Elsenborn. Am kommenden Sonntag geht es denn im Auswärtsspiel beim SV Dreis weiter.



Archivbild Julien Dietrich

Spielbericht Ingo Herges

TuS 1919 Platten:

Julien Dietrich, Aleksandr Skarina, Oleksandr Rozhko (46. Christian Heckenthaler), Sinan Kopp, Christian Lichter, Fynn Simon, Jan Ruben Weigelt (46. Marvin Schlöder), Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (58. Jannis Güth), Niclas Görden (46. Johannes Störtz), Joel Güth
Trainer: Björn Griebler



Archivbild Christian Heckenthaler

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (46. Justin Steinbach), Kai Licht (82. Jannis Güth), Marvin Schlöder, Oleksandr Rozhko, Hajk Melkonjan, Fynn Simon, Joel Neumann Morbach, (76. Aleksandr Skarina), Vasyl Semanyshyn, Johannes Störtz, Joel Güth
Trainer: Björn Griebler

Den Standards hinterhergelaufen

Platten unterliegt in Dreis 3:0

05.10.2025 - 9. Spieltag

SV Dreis - TuS Platten 3:0

Mit einem 3:0 in Dreis musste der TuS Platten die dritte Niederlage in Folge hinnehmen. Dabei ließ man im Spiel kaum Chancen zu, kreierte jedoch auch kaum welche.

Die Anfangsphase des Spiels plätscherte so vor sich hin. Beide Mannschaften versuchten auf dem nassen Rasen ins Spiel zu finden und erste Chancen zu kreieren. In der 18. Minute ein unnötig verursachter Freistoß für Dreis aus dem Halbfeld. Aqyare zieht den Ball Richtung Tor und trifft in den langen Winkel. Führung für die Hausherren. Plattens Antwort war ein Flutterball von Güth aus 20 Metern, der jedoch einen Meter über das Tor ging (23. Minute). Auch der zweite Treffer für Dreis resultierte aus einer Standardsituation. Einen Eckball klärt Platten vor die Füße von Vaudlet, der aus acht Metern zum 2:0 verwandeln konnte (28.). Platten wurde zwar ab der 30. Minute mutiger, lief aber nicht nur vom Ergebnis, sondern auch von den Gedanken her den zwei Standardsituationen hinterher. Ohne weitere nennenswerte Torchancen hüben wie drüben ging das Spiel in die Pause.

Platten änderte in der Halbzeit die Taktik und wurde auch etwas offensiver. 52. Minute, starke Chance für Platten. Steinbach in den Lauf von Güth, Direktabnahme, abgeklatscht. Das Spiel blieb jedoch weiter arm an Chancen. So dauerte es bis zur 70. Minute bis zur nächsten Gelegenheit. Güth setzt sich gegen den Verteidiger durch, zieht zum Tor, der Abschluss geht knapp vorbei. Kurz darauf nochmal eine gute Schusschance von Steinbach, der Ball wird jedoch vom Bein eines Verteidigers zur Ecke abgelenkt. Platten

machte natürlich weiter auf und Dreis konnte kontern. 86. Minute, Klein pariert den ersten Versuch, Chukwuemeka steht vor dem leeren Tor und muss nur noch einschieben. In der Nachspielzeit gab es für Dreis nach einem Eckball noch eine Kopfballchance, der Ball ging jedoch an die Latte.

Bitterer Nachmittag für den TuS der bereits am Freitag Abend wieder ran muss. Um 19:45 Uhr geht es auf Elsenborn gegen die Spielvereinigung Minderlittgen/Huppe-rath.

Spielbericht Ingo Herges

Für Kai

Platten gegen Minderlittgen "endet" 2:2

10.10.2025 - 10. Spieltag

TuS Platten - SpVgg Minderlittgen-H. 2:2

Überschattet von einer schlimmen Verletzung und Tumulten "endete" das Spiel unseres TuS gegen die SpVgg Minderlittgen 2:2.

Da die wesentlichen Dinge dieses Spiels außerhalb von sportlichem Erfolg stehen sei das sportliche auch relativ schnell abgehandelt. Auf schwierigen Platzverhältnissen lieferten sich beide Mannschaften ein gutes, umkämpftes und spannendes Fußballspiel. Obwohl es auf beiden Seiten gute Chancen gab ging das Spiel mit einem 0:0 in die Pause, aus der die Gäste dann besser kamen. Klein rettete dem TuS zunächst mit starken Paraden die "Null", ehe er dann in der 61. Minute bei einem Heber von Pick machtlos war. Der Ausgleich folgte fünf Minuten später per Foulelfmeter. Licht zieht in den Strafraum und wird von Läsch zu Fall gebracht. Neumann Morbach schickt den Torwart in die falsche Ecke und verwandelt halbhoch. Störtz vergab nach 71 Minuten die große Gelegenheit zur Führung, als er nach scharfer Hereingabe von Güth über das Tor köpfte. Auf der anderen Seite konnten die Gäste erneut in Führung gehen. Ein langer Ball in den Strafraum kommt per Kopf zu Stolz, der aus spitzen Winkel verwandelt (73.). Güth konnte für Platten nach 81 Minuten nur den Innenpfosten treffen. Bis hierhin ahnte noch niemand wie die Partie hier zu Ende gehen sollte.

Spielbericht Ingo Herges

Platten leitet einen Angriff ein, Licht möchte sich den Ball im Mittelkreis per Kopf vorlegen und wird von Stolz mit voller Wucht im Gesicht getroffen. Ein brutales Foul, für das man Stolz aber wohl keine Absicht unterstellen sollte. Es folgte eine lange Behandlungspause. Ein großer Dank gilt hier allen Helferinnen und Helfern mit medizinischen

Kenntnissen, die versuchten haben, zu retten was zu retten war. Leider hat Kai Licht hier schwere Frakturen im Gesicht erlitten. Auf diesem Weg die allerbesten Genesungswünsche für einen zu jederzeit fairen und vorbildlichen Sportler. Nachdem Stolz mit der roten Karte des Feldes verwiesen wurde und Kai Licht vom Feld gebracht wurde um auf den Rettungswagen zu warten, wurde die Partie erneut angepfiffen. Es war infolge der Behandlung mit einer üppigen Nachspielzeit zu rechnen. Platten legte nochmal zu, wollte auch für den verletzten Mannschaftskameraden alles reinwerfen und wurde belohnt. Nach einer geklärten Ecke leitet Weigelt den Ball zu Steinbach, der aus 9 Metern flach zum Ausgleich verwandelt. Ging hier sogar noch mehr? Platten wieder im Angriff, große Konterchance für Minderlittgen, die durch eine Grätsche von Kopp vereitelt wurde. Die Gäste nun außer sich, da der Elfmeterpfiff ausblieb. Läsch konnte sich nicht beruhigen und erhielt wegen Meckern die gelb-rote Karte. Drei bis vier Minuten sind bestimmt noch nachzuspielen und Platten wäre mit zwei Spielern in Überzahl. Tumulte, Diskussionen. Die Gäste fühlten sich derart benachteiligt, wollen das Feld verlassen und die Partie nicht zu Ende spielen. Abpfiff des Schiedsrichters. Deutlich zu früh. Dennoch kochte die Lage völlig über. Mittelfinger Richtung Plattener Zuschauer, gar ein Wurf mit der Linienrichterfahne wurde angesetzt. Dazu zeugt ein Loch in der Türe der Gastkabine von völligem Kontrollverlust.

Während all dieser Entgleisungen wartet der ärmste Mann des Abends immer noch auf den Rettungswagen. Werde schnell und vollständig gesund Kai!



Archivbild Kai Licht

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Kai Licht (90. Vasyl Semanyshyn), Marvin Schlöder (71. Aleksandr Skarina), Oleksandr Rozhko (70. Sinan Kopp), Hajk Melkonjan (79. Justin Steinbach), Christian Lichter (83. Jan Ruben Weigelt), Fynn Simon, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach, Vasyl Semanyshyn (68. Christian Heckenthaler), Joel Güth
Trainer: Björn Griebler



Archivbild Dmytro Shuklin

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Oleksandr Rozhko, Sinan Kopp, Hajk Melkonjan, Fynn Simon (76. Jan Ruben Weigelt), Joel Neumann Morbach (46. Vasyi Semanyshyn), Justin Steinbach (68. Niclas Görge), Johannes Störtz (60. Jannis Güth), Joel Güth
Trainer: Björn Griebler

Verkrampft im Kopf

Platten unterliegt bei RW Wittlich 4:0

19.10.2025 - 11. Spieltag

SV RW Wittlich - TuS Platten 0:4

Mit einer herben Niederlage musste sich der TuS Platten in Wittlich begnügen. Am Ende hieß es bei Rot-Weiß Wittlich 0:4.

Überraschung vor dem Spiel an der Seitenlinie. Trainerlegende Werner Feyen stand für den verhinderten etatmäßigen Coach Björn Griebler an der Seitenlinie. Und er sah nach sechs Minuten einen ersten gelungenen Angriff des TuS. Langer Ball von Steinbach, Störtz misslingt jedoch die Direktabnahme.

Der erste Angriff von Rot Weiß brachte die Führung. Nach einem geblockten Eckball kommt die erneute Flanke, Berisha köpft am zweiten Pfosten ein (7. Minute). Antwort von Platten war ein harmloser Kopfball von Skarina nach 15 Minuten. Wenig später Konter des TuS. Neumann Morbach mit dem Chip in den Lauf von Güth, der Abschluss bleibt am Torwart hängen. Störtz verpasst den Nachschuss um Zentimeter. Der nächste Treffer fiel auf der anderen Seite. 25. Minute, Pass in die Schnittstelle und von Abo Azrik aus 17 Metern abgeschlossen. Nur fünf Minuten später war der gleiche Spieler wieder zur Stelle. Fehlpass von Platten im Spielaufbau, schnell umgeschaltet und aus 20 Metern abgeschlossen. Mit einem Spielstand von 0:3 ging es auch in die Pause.

Spielbericht Ingo Herges

Nach dem Seitenwechsel flachte das Spiel erstmal völlig ab. Es dauerte bis zur 63. Minute ehe ein Schuss von Kaya aus 15 Metern drei Meter über das Tor ging. Die endgültige Entscheidung nach 67 Minuten. Verdeckter Schuss von Berisha aus 14 Metern ins kurze Eck zum 4:0. Bester Angriff von Platten in

der zweiten Hälfte nach 79 Minuten. Semanyshyn und Görge kombinieren sich durchs Mittelfeld, der Abschluss von Semanyshyn geht ans Außennetz. Rot Weiß kam durch ein Kabinettstückchen im Fünfmeterraum nochmal zu einer Chance, Klein war aber auf dem Posten. Die letzte Chance im Spiel hatte Platten nach 84 Minuten. Jannis Güth plötzlich mit viel Platz, den Schuss wehrt der Torwart mit dem Fuß ab. Leider konnten wir heute weder unsere Vorgaben noch unsere Vorsätze umsetzen.

Weiter geht es am kommenden Sonntag auf Elsenborn gegen den FC Traben-Trarbach.



Archivbild Niclas Gørgen

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (72. Sinan Kopp), Marvin Schlöder, Aleksandr Skarina, Fynn Simon, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin (70. Christian Lichter), Niclas Gørgen (79. Hajk Melkonjan), Jannis Gũth (76. Olexandr Rozhko), Joel Gũth
Trainer: Bjørn Griebler

Soll uns mal keiner abschreiben

Platten meldet sich mit 4:1 zurück

26.10.2025 - 12. Spieltag

TuS Platten - FC Traben-Trarbach 4:1

Mit einem deutlichen und verdienten 4:1 Heimsieg über den FC Traben-Trarbach hat sich der TuS Platten (hoffentlich) in der Erfolgsspur zurückgemeldet. Als Teambuilding-Maßnahme traf sich die Mannschaft bereits drei Stunden vor dem Spiel zu einem gemeinsamen Frühstück auf Elsenborn. Scheinbar eine Maßnahme die Früchte getragen hat. Denn das Team setzte alle Vorgaben und alles was wir uns vorgenommen hatten hervorragend um.

Schon nach wenigen Minuten scheiterte Joel Gũth im eins gegen eins am Torwart. Die erste Chance für Traben-Trarbach nach sieben Minuten, doch Bautz traf mit seinem Schussversuch den eigenen Mann. Zwölfte Minute, schöner Einsatz von Joel Gũth der zur Grundlinie zieht. Der Abschluss von seinem Bruder Jannis wird gut gehalten von Keller. Auch ein Schussversuch von Gørgen blieb erfolglos (16.). Nach 20 Minuten die Führung für Platten. Einen Flatterball von Joel Gũth kann Keller nur klatschen lassen, Niclas Gørgen kommt aus dem Rückraum und verwandelt zur Führung. Doch die Gäste konnten nach 27 Minuten ausgleichen. Langer Freistoß aus dem Halbfeld, Eckstein hält sieben Meter vor dem Tor den Fuß hin und verlängert ins lange Eck. Nachdem beide Mannschaften eine weitere Chance vergeben hatten kam Platten zur erneuten Führung. Feiner Pass von Steinbach auf Jannis Gũth, Körper-täuschung an der Strafraumgrenze und vor dem Torwart eiskalt geblieben (34.). Der TuS blieb auf dem Gaspedal. 40. Minute, Joel Gũth bekommt nach einem Kabinettstückchen im Strafraum den Tritt in die Hacken. Neumann Morbach tritt zum Elfmeter an und

Spielbericht Ingo Herges

verwandelt zum 3:1. Noch vor der Pause hätte Joel Gũth die Führung ausbauen können, doch wieder scheiterte er im eins gegen eins am Torwart.

In der zweiten Hälfte ebte das Spiel auch wegen den schlechter werdenden Platzverhältnissen etwas ab. 50. Minute, Traben-Trarbach mit Zug zum Tor, Klein eilt aber aus seinem Tor und klärt die Situation. Die erste Chance für Platten nach 62 Minuten, Jannis Gũth zieht mal aus über 20 Metern ab, aber drei Meter vorbei. Nach 72 Minuten Heckenthaler einschussbereit vor dem Tor, im letzten Moment wird der Ball aber von einem Verteidiger abgegrätscht. Im Gegenzug überraschend die Abschlusschance für Bautz, aber drei Meter drüber. Zum Ende hin belohnte sich Joel Gũth dann doch noch für seine hervorragende mannschaftsdienliche Leistung. Und seinen Torfluch gleich mit! Nach Pass von Steinbach war er wieder auf dem Weg Richtung gegnerisches Tor, dieses mal konnte er Keller zum 4:1 Endstand überwinden.

Für den TuS Platten ein versöhnlicher Abschluss im letzten Heimspiel vor der Winterpause. Zum Abschluss des Jahres muss man noch zwei mal in der Fremde antreten. Am kommenden Samstag geht es zum SV Klausen, in der darauffolgenden Woche zur zweiten Mannschaft des SV Lùxem.



Archivbild Christian Lichter

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (73. Vasyl Semanyshyn), Oleksandr Rozhko (46. Marvin Schlöder), Sinan Kopp, Hajk Melkonjan (46. Joel Neumann Morbach), Christian Lichter (77. Niclas Görgen), Fynn Simon, Dmytro Shuklin, Niclas Görgen (46. Justin Steinbach) (89. Hajk Melkonjan), Jannis Güth (46. Johannes Störtz), Joel Güth

Trainer: Björn Griebler

Erwartungen nicht gerecht geworden

TuS verliert im Nachholspiel gegen Klausen

01.11.2025 - 13. Spieltag (13.11.2025)

SV Klausen - TuS Platten 2:1

Beim Nachholspiel gegen den SV Klausen in Dörbach wurden wir unseren Erwartungen nicht gerecht. Am Ende stand es 2:1 für die Gastgeber.

Das Spiel begann für Platten denkbar schlecht. Gerade einmal zwei Minuten waren gespielt, Böser Fehlpass von Platten im Spielaufbau. Siegemund fängt den Ball ab, zieht zum Tor und schließt flach in die lange Ecke ab. Matchplan über den Haufen geworfen. Die erste nennenswerte Gelegenheit für Platten war ein Freistoß von Joel Guth aus 22 Metern, der aber einen Meter über das Tor ging (32. Minute). Wenig später erneut Freistoß für den TuS. scharf von Heckenthaler Richtung Tor gezogen, Kopp verpasst mit den Kopf nur knapp. Mit diesem Rückstand gingen die Teams in die Pause.

Trainer Griebler wechselte in der Pause gleich vier Mal und brachte frischen Wind für die Offensive. Schon nach 48 Minuten die erste Gelegenheit für Güth, dessen Schuss nahezu von der Seitenauslinie gerade noch zur Ecke abgewehrt werden konnte. Diese brachte jedoch nichts ein. Als man vielleicht dachte, dass Platten zurück ins Spiel kommt traf Klausen den TuS erneut schmerzlich. Neukirch bekommt den Ball 23 Metern vor dem Tor auf den Fuß und nagelt ihn über Klein ins Netz. 2:0 für die Gastgeber (52.). Plattens Antwort war ein flacher Eckball, Neumann Morbach versucht es von der Strafraumgrenze, flach vorbei (56.). Direkt im Gegenzug Neukirch mit der nächsten Chance für Klausen, doch sein Versuch ging auch vorbei. Außer einem Schuss per Außenrist von Steinbach (73.)

Spielbericht Ingo Herges

passierte zunächst nichts mehr. Bis zur 83. Minute, als es plötzlich doch klappt. Semanyshyn mit dem Chip nach vorne, überragend weitergeleitet von Görgen, Joel Güth geht am Torwart vorbei und schließt ab. Weitere nennenswerte Chancen sollte es aber auf beiden Seiten trotz fünf Minuten Nachspielzeit nicht geben. Stattdessen musste Platten in der Endphase mit Justin Steinbach den nächsten Spieler mit Kopfverletzung verkraften, als ihn ein Ball aus kurzer Distanz am Kopf traf. Zum Glück blieben schlimmere Folgen aus. Trotzdem weiterhin gute Besserung an dieser Stelle.

Resümierend machte sich Platten das Leben wieder selber schwer. Ein geordneter Spielaufbau fand viel zu selten statt, auch weil Klausen sehr präsent und aufmerksam bei den Spielern war. Das Alternativmittel lange Bälle war leider erfolglos. Nun bleibt vor der Pause noch eine letzte Chance auf Punkte wenn am kommenden Sonntag (23.11.) die SpVgg Minderlittgen zum Wiederholungsspiel auf Elsenborn antritt.

Keine Punkte im Grünewald

Platten unterliegt in Lükem 4:1

09.11.2025 - 14. Spieltag

SV Lükem II - TuS Platten 4:1

Die anwesenden Zuschauer sahen ein Spiel mit relativ wenig Torszenen. Insbesondere in der ersten Halbzeit fand Platten kaum ins Spiel.

In der elften Minute konnten die Hausherren in Führung gehen. Freistoß aus dem Halbfeld, von Schiff, Smyczek läuft ein und hält fünf Meter vor dem Tor den Fuß hin. Wieder mal schlechtes Defensivverhalten bei einer Standardsituation. In den folgenden Minuten wurde das Spiel wild. Versprungene Bälle, wenig Kontrolle. Smyczek plötzlich alleine vor Klein, scheitert aber am Bein des Schlussmanns (14. Minute). Kurz darauf ein Freistoß für Lükem an der Strafraumgrenze, Schiff zirkelt den Ball zum 2:0 in die linke Ecke. Nach 19 Minuten die erste Angriffsbemühung von Platten. Güth mit einem ersten Versuch aus 18 Metern, bekommt aber nicht richtig Druck hinter den Ball. Danach plätscherte das Spiel mal mehr mal weniger hitzig vor sich hin. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte Lükem nochmal mit einer gefährlichen Chance am zweiten Pfosten, aber der Ball ging vorbei.

In der zweiten Hälfte wurde es von Plattener Seite etwas besser. Steinbach nach 48 Minuten mit der ersten Chance der zweiten Halbzeit, sein Schuss aus 18 Metern geht aber links unten vorbei. 55. Minute, Güth aus 23 Metern mit einem Freistoß, Schiffer hat den Ball im Nachfassen. Dann die 57. Minute, Heckenthaler mit Pass in die Schnittstelle auf Steinbach, der im Strafraum zu Fall gebracht wird. Neumann Morbach tritt zum Elfmeter an und verwandelt halbhoch in die Mitte. Ging hier vielleicht doch noch was in

Richtung Punkt(e)? Nein. Denn mit der nächsten Torchance kam Lükem höchst unglücklich zum dritten Treffer. Sausen zieht aus 22 Metern ab, der Ball wird derart unglücklich abgefälscht dass er über Klein hinweg ins Tor fällt (63.). Lükem vergab noch weitere Gelegenheiten indem Platten auf der Torlinie klären konnte (75.) und ein Versuch von Schrot aus guter Position der vorbei ging (89.). Wenig später erzielte Schrot dann doch das 4:1. Körpertäuschung an der Strafraumgrenze, flach in die linke Ecke abgeschlossen. Platten hatte Sekunden vor dem Schlusspfiff die letzte Chance des Spiels. Ein Schuss von Steinbach traf aber nur die Unterkante der Latte.

Bereits am Donnerstag Abend gibt es die Chance zur Wiedergutmachung. Dann geht es um 20 Uhr in Dörbach zum Nachholspiel gegen den SV Klausen.



Archivbild Dmytro Shuklin

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Marvin Schlöder (62. Sinan Kopp), Aleksandr Skarina (65. Jannis Güth), Oleksandr Rozhko, Hajk Melkonjan, Fynn Simon, Joel Neumann Morbach (77. Johannes Störtz), Justin Steinbach, Dmytro Shuklin, Joel Güth
Trainer: Björn Griebler

Spielbericht Ingo Herges

Besinnlich ist erst an Weihnachten

Platten und Minderlittgen erkämpfen 2:2

23.11.2026 - 10. Spieltag

TuS Platten - SpVgg Minderlittgen-H. 2:2

Auf Elsenborn kam es nach Entscheidung der Kreisspruchkammer zum Wiederholungsspiel. Die Vorgeschichte wurde lange genug erzählt, daher gehen wir auf Verletzungen, Türen und sonstiges nicht mehr ein. Mit einer Ausnahme: Kai Licht, tragische Figur der ersten Partie verfolgte zum ersten Mal wieder eine Partie des TuS vor Ort. Schon vor Beginn die schönste Nachricht des Tages!

Auf schwierigen Platzverhältnissen und unter Leitung eines Schiedsrichtergespanns kamen die Gäste nach einer Abtastphase zunächst besser ins Spiel. Trafen nach 12 Minuten sogar den Pfosten. Die erste Großchance für Platten nach 23 Minuten, als Minderlittgen erst auf der Linie retten konnte. Jetzt waren beide Mannschaften voll in der Partie und es wurde um jeden Zentimeter gekämpft. Die Führung für die Gäste fiel in der 35. Minute per Foulelfmeter. Lieser verwandelte in die linke Ecke. Der an diesem Tag generell bärenstarke Dominik Klein im Plattener Tor war hier chancenlos. Mit jeweils einer vergebenen weiteren Chance auf jeder Seite gingen die Teams letztendlich zur Pause, in der auch der gemeldete Schneefall einsetzte.

Nach dem Seitenwechsel vergab zunächst Hau für Minderlittgen eine höhere Führung. Doch dann legte Platten den Schalter um und riss das Spiel an sich. 49. Minute, feiner Spielzug über die rechte Seite, Hereingabe von Steinbach und in der Mitte verwandelt Lichter kunstvoll zum Ausgleich. Jetzt brannten nicht nur am Weihnachtsbaum die "Lichter", sondern auch die Tribüne auf Elsenborn. Und unsere Mannschaft ließ sich von der Stimmung anstecken. 59. Minute, Güth springt in einen

Ball der Gäste und bereitet sich die Aktion somit quasi selber vor, ist auf und davon, zieht in den Strafraum, umkurvt den Torwart und verwandelt zum 2:1. Jetzt brannte alles. Kurz darauf, erneut Güth, Abschluss aber knapp am langen Pfosten vorbei. Nun häuften sich die Chancen für den TuS, leider blieben sie allesamt ungenutzt. Was fehlte nun noch um die Stimmung anzuheizen? Richtig, Farbe. 79. Minute, Güth macht sich auf den Weg zum Tor, wäre auch durch gewesen, wird aber von Krischel gestoppt der infolge dessen mit gelb-rot den Platz verlassen musste. Momente später, Rudelbildung, Shuklin hatte Ball und Gegner gespielt. Proteste, rot für Shuklin und gelb-rot für Braun. Nun also 10 Plattener gegen 9 Gäste. Es begann die Nachspielzeit, Rückpass von Minderlittgen, aufgenommen vom Torwart im Strafraum. Indirekter Freistoß für Platten der aber nichts einbrachte. 94. Minute, nochmal Freistoß für Minderlittgen aus dem Halbfeld. Ganz ganz lang steht Merges und verwandelt aus der Drehung in den langen Winkel.

Und dann war Schluss. Wie auch im ersten Spiel trennten sich beide Mannschaften 2:2. Tendenziell für Minderlittgen ein Punktgewinn, für Platten zwei verlorene Punkte. Unsere Mannschaft legte insbesondere in der zweiten Hälfte alles an Herz und Leidenschaft auf den Platz was ging. Somit wäre ein Sieg auch verdient gewesen. Die Fans honorierten die Leistung in jedem Fall mit dem verdienten Applaus. Mit diesem Bericht verabschieden wir uns in die Winterpause. All unseren Fans wünschen wir schöne Feiertage und schon jetzt alles Gute für das kommende Jahr. Wir sehen uns in drei Monaten auf Elsenborn wieder....

Wiederholungsspiel



Archivbild Fynn Simon

Spielbericht Ingo Herges

TuS 1919 Platten:
Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Marvin Schlöder, Oleksandr Rozhko, Hajk Melkonjan, Christian Lichter (81. Sinan Kopp), Fynn Simon (76. Johannes Störtz), Joel Neumann Morbach (88. Laurent Le Berre), Justin Steinbach, Dmytro Shuklin, Joel Güth (85. Niclas Görgen)
Trainer: Björn Griebler



Archivbild Niclas Görge

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Oleksandr Rozhko, Sinan Kopp (77. Patrick Gans), Hajk Melkonjan, Christian Lichter (85. Marvin Schlöder), Fynn Simon, Vasy Semanyshyn, Niclas Görge, Johannes Störtz (66. Christian Heckenthaler), Joel Güth, Oleksandr Shuklin (69. Oleksandr Skarina)
Trainer: Björn Griebler

Auf den Punkt wieder da

Platten startet mit 4:2 Heimsieg gegen Laufeld II

08.03.2026 - 16. Spieltag

TuS Platten - SG Laufeld II 4:2

Mit einem Sieg gegen Laufeld II hat sich der TuS Platten im Fußballjahr 2026 zurückgemeldet. Insbesondere eine starke erste Hälfte machte die dürftige Vorbereitung (fast) vergessen.

Das Spiel begann jedoch mit einem Schockmoment, denn in der Anfangsphase hatten die Gäste die erste Chance, als ein Abschluss aus acht Metern am Pfosten landete. Nach einer Viertelstunde kam auch Platten im Spiel an. Der erste Versuch von Güth aus sieben Meter ging jedoch knapp am Pfosten vorbei. Nach 18 Minuten die Führung für den TuS. Görge mit der Vorlage für Güth, der den Ball 20 Meter vor dem Tor überragend mitnimmt, zum Tor zieht und im letzten Moment an Torwart Junk vorbeispizelt. In der 24. Minute hätte Güth erhöhen können nachdem Simon den Ball fein durchgesteckt hatte, er scheiterte jedoch an der Schulter des Torwarts. Antwort der Gäste war ein Versuch von Ostermann, den Klein aber aus der Ecke fischte (28.). Wenig später konnte Platten erhöhen. Lichter bedient Güth noch in der eigenen Hälfte, die aufgerückte Hintermannschaft der Gäste kommt nicht hinterher. Güth zieht am Torwart vorbei und schiebt ein (34.). Platten war nun in der besten Phase des Spiels. 38. Minute, blitzsauberer Angriff von Platten über Störtz und Görge, der 6 Meter von dem Tor quer legt. Güth legt 220 km/h hinter den Ball und jagt ihn über die Latte. In der 42. Minute wieder der Ball von Görge in die Schnittstelle, dieses Mal Störtz mit freier Bahn Richtung Tor und dem Treffer zum 3:0. Laufeld hatte vor der Pause noch einen

Spielbericht Ingo Herges

Kopfball aufs Tornetz und einen Konter den Melkonjan am Ende unterbinden konnte. Am Spieltand änderte sich nichts mehr.

In der zweiten Hälfte ließ es Platten etwas ruhiger angehen. Lediglich ein Abpraller von Störtz war als "Chance" zu verbuchen (51.). Stattdessen ließ man die Gäste immer besser ins Spiel kommen. 62. Minute, Schussversuch von Laufeld an die Latte, Klein schaltet am schnellsten und verwandelt den zweiten Ball zum 3:1. Danach plätscherte das Spiel mit leichten Vorteilen für die Gast-SG weiter vor sich hin. 83. Minute, Rozhko zieht von der Strafraumgrenze nochmal ab, gerade noch gehalten vom Torwart. Die anschließende Ecke bringt Görge in den Strafraum, am langen Pfosten steht Heckenthaler und verwandelt per Kopf zum 4:1. Der Schlusspunkt war den Gästen vorbehalten. 90. Minute, Freistoß aus dem Halbfeld, Schiffels mit dem ganz langen Bein und spizelt den Ball aus 6 Metern über Klein hinweg.

Am Ende ein verdienter Sieg für den TuS Platten. In der ersten Hälfte wäre vielleicht auch noch ein Treffer mehr möglich gewesen. Laufeld kam in der zweiten Hälfte besser, aber nicht entscheidend besser ins Spiel. Am kommenden Woche geht es zum Auswärtsspiel bei der SG Ellscheid.

Das halbe Spiel verpennt

Platten unterliegt 3:1 bei Ellscheid II

15.03.2026 - 17. Spieltag

SG Ellscheid - TuS Platten 3:1

Aufgrund einer (insbesondere) schlechten ersten Halbzeit hat der TuS Platten es versäumt auch das zweite Spiel des Jahres zu gewinnen.

Nachdem beide Teams in der Anfangsphase lediglich kleine Gelegenheiten hatten knallte es zum ersten Mal nach 23 Minuten. Gayer nimmt den Ball aus 18 Metern volley, trifft jedoch nur den Pfosten. Nach 26 Minuten wieder eine gute Gelegenheit für Ellscheid durch Buks, Klein ist aber rechtzeitig da und entschärft die Gefahr. 29. Minute, eine kleine Kombination von Platten, der Schuss von Kopp geht aber drüber. Auf der anderen Seite vergeben Schäfer und Gayer weitere gute Gelegenheiten für die Gastgeber. Die SG war nun deutlich überlegen, und Platten fand nicht richtig ins Spiel. So kam was kommen musste. 40. Minute, flache Hereingabe, Buks spitzelt den Ball aus 6 Metern an Klein zur 1:0 Führung vorbei. Es hätte gar vor der Pause noch schlimmer werden können. Kapitaler Fehlpass von Platten am eigenen Strafraum. Buks verfehlt aber das leere Tor. Nach einem Schussversuch von Heckenthaler am langen Pfosten vorbei gingen beide Mannschaften in die Kabinen.

Tempo und legt alles in den Kopfball zum 1:1 Ausgleich. Nur wenige Minuten später die große Chance das Spiel zu drehen. Güth zirkelt den Ball aus 18 Metern Richtung Winkel. Zimmer muss wirklich jeden Zentimeter aus sich rausholen und hält den Ball. Vielleicht die spielentscheidende Situation. Denn der Treffer fiel nach 83 Minuten auf der Gegenseite. Buks zieht aus 12 Metern ab, Klein ist noch mit dem Fuß dran, aber nicht entscheidend. Als Gayer nach einem Konter in der 87. Minute letztendlich alleine vor Klein und ohne Probleme beim Abschluss das 3:1 erzielt war die Sache hier durch. Letzte Aktion war ein Versuch von Heckenthaler in der Nachspielzeit, der aber gehalten wurde. Kuriose Szene in der Schlussphase: Die Gastgeber wechselten tatsächlich verbotenerweise den 6. Spieler ein - und sofort wieder aus.

Bereits am Freitag Abend erwarten wir auf Elsenborn unter Flutlicht die SG Mittelloseltal zum Derby.

Spielbericht Ingo Herges

Erste Chance im zweiten Durchgang Erneut für Ellscheid. Ein Freistoß von Gayer aus 20 Metern geht aber vorbei (51.). Danach wurde Platten dann endlich mutiger und versuchte auch mit spielerischen Ansätzen die Dinge zu lösen. Dies wurde dann auch nach 67 Minuten belohnt. Rozhko schlägt einen Freistoß in den Strafraum, Shuklin legt quer, Johannes Störtz kommt mit



Archivbild Christian Lichter

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Oleksandr Rozhko, Sinan Kopp (61. Aleksandr Skarina), Hajk Melkonjan (61. Patrick Gans), Christian Lichter (42. Joel Güth), Fynn Simon, Vasyl Semanyshyn, Niclas Görgen (82. Justin Steinbach), Johannes Störtz, Aleksandr Shuklin
Trainer: Björn Griebler

Erneut kein Glück im Derby

Platten unterliegt SG MMT mit 0:1

20.03.2026 - 18. Spieltag

TuS Platten - SG Mittelmoseltal Lieser 0:1

Leider hatte der TuS Platten im Derby das Glück erneut nicht auf seiner Seite. Vor einer stattlichen Kulisse von über 200 Zuschauern siegten die Gäste am Ende mit 1:0.

MMT) das Feld infolge roter Karte verlassen. Nach dieser Aktion war dann auch zeitnah Schluss.

Die Geschichte des Spieles ist schnell erzählt. Es war intensiv, umkämpft und spannend. Torchancen waren jedoch absolut Mangelware. Ob man es Torchance nennen mag weiß man nicht. Nach 43 Minuten kommt ein eigentlich harmloser Freistoß tückisch vor Dietrich (vertrat den verletzten Klein im Tor) auf und wurde somit doch gefährlicher als gedacht. Mehr an echten Torchancen hatte der erste Durchgang nicht zu bieten.

Auch wenn das Ergebnis keinesfalls unseren Hoffnungen entsprochen hat muss man unserer Mannschaft für den gezeigten Kampf ein großes Lob aussprechen. Alle Spieler haben bis zur letzten Minute alles für Elsenborn und unsere Farben gegeben.

Und auch in Hälfte zwei setzte sich das Spiel wie gehabt fort. Bis zur 80. Minute verzeichneten beide Mannschaften einen eher harmlosen Torschuss. Ab der 85. Minute wechselte das Spiel jedoch von "entkoffeiniert" auf "dreifachen Espresso". Semanyshyn foulte seinen Gegenspieler im Mittelfeld und wird mit der roten Karte des Feldes verwiesen. 88. Minute, wieder kommt ein Ball tückisch vor Dietrich auf, wird aber auf der Linie geklärt. Den folgenden Eckball grätscht Martini aus kürzester Distanz zur Führung ein. Die Nachspielzeit, Platten in Unterzahl, in Rückstand und plötzlich mit der riesen Chance zum Ausgleich als Lasiak vor Torwart Lencioni freigespielt wird, dieser rettet jedoch mit einem starken Reflex. Kurz darauf kochte die Stimmung nochmal richtig hoch. In einer unübersichtlichen Aktion (man spricht von nachtreten und Ball werfen) mussten Störtz (Platten) und Scheuring

Spielbericht Ingo Herges



Archivbild Fynn Simon

TuS 1919 Platten:

Julien Dietrich, Patrick Gans (62. Vasyl Semanyshyn), Aleksandr Skarina (46. Christian Lichter), Oleksandr Rozhko, Sinan Kopp (45. Christian Heckenthaler), Fynn Simon, Dmytro Shuklin (69. Justin Steinbach), Niclas Görden (75. Ruslan Lasiak), Johannes Störtz, Joel Güth, Aleksandr Shuklin
Trainer: Björn Griebler

Einen Punkt erkämpft

Platten mit Achtungserfolg in Landscheid

29.03.2026 - 19. Spieltag

SG Binsfeld - TuS Platten 1:1

Bei der ambitionierten SG Binsfeld hat sich der TuS Platten am Ende ein 1:1 Unentschieden erkämpft. Er hätte mehr, aber vielleicht auch weniger dabei herauspringen können.

Die erste "Chance" im Spiel hatte Platten. Rozhko zog nach 4 Minuten einfach mal ab, der Ball hoppelte aber am langen Pfosten vorbei ins Tor aus. Beide Mannschaften hatten im Laufe der Partie doch arge Probleme auf dem holprigen Rasen ein ordentliches Passspiel zu zeigen. So versprangen die Bälle oft und es gab eine Masse an Einwüfen. Darüber hinaus muss man sagen, dass Platten hier konzentriert und diszipliniert agierte. Näherte sich dem eigenen Kasten Gefahr war man stets hellwach und bündelte die Situation aus bevor große Gefahr entstehen konnte. Eine Ausnahme davon die 31. Minute. Abgefälschter Kopfball, Klein macht sich aber lang und fischt den Ball. Torlos ging es in die Pause.

Die zweite Hälfte sollte dann mehr Chancen und auch Tore bieten. Es begann mit einer Gelegenheit für die Gastgeber in der 55. Minute. Abschluss vom Binsfeld aus 12 Metern, Klein reagiert erneut stark. Die nächste Möglichkeit für Platten in der 69. Minute. Güth hatte die Schusschance aus 20 Metern, aber der Ball geht einen Meter am Tor vorbei. Doch der TuS wurde jetzt besser. 72. Minute, Rozhko nagelt den Ball aus 23 Metern an die Latte, der Nachschuss von Güth wird zur Ecke abgefälscht. Die bislang beste Chance des Spiels. Und Rozhko sollte es schon bald besser machen. 77. Minute, Freistoß aus 28 Metern, Rozhko

zieht erneut ab und der Ball senkt sich über Quijada ins Netz. Das war natürlich ein Ding, dass hier der Außenseiter in Führung ging. Binsfeld raffte sich nochmal auf. Freistoß Arbeck, aber festgehalten von Klein. Dann die 84. Minute, Foulspiel im Strafraum und Elfmeter für die Gastgeber. Arbeck lässt sich die Chance nicht nehmen und verwandelt halbhoch in die rechte Ecke. Es folgte eine Rudelbildung, die der Schiedsrichter mit dem Stop-Konzept beruhigte. Danach steckten beide Mannschaften ihren Elan wieder ins Spiel, denn es entwickelte sich in der Schlussphase ein Schlagabtausch. Nach 89 Minuten, Görgen kann abschließen, ist hier aber zu unegoistisch und will den Ball querlegen. Chance vertan. Auf der anderen Seite klärt Platten einen Eckball auf der Linie. Und auch Binsfeld blockt nochmal einen Abschluss des TuS. Am Ende bleibt es bei einem sicherlich gerechten Unentschieden.

Platten zeigte mal wieder, dass die Mannschaft wie eine Wundertüte ist und bietet einem Top-Team der Liga einen offenen Kampf bis zum Ende. Nach der Osterpause gastiert die SG Heckenland auf Elsenborn.



Archivbild Fynn Simon

Spielbericht Ingo Herges

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (62. Gabriel Müller), Patrick Gans, Marvin Schlöder, Olexandr Rozhko, Hajk Melkonjan (46. Niclas Görgen), Fynn Simon, Justin Steinbach (62. Ruslan Lasiak), Dmytro Shuklin (70. Sinan Kopp), Aleksandr Shuklin (80. Aleksandr Skarina), Joel Güth

Wie Atletico, aber ohne rot

Platten siegt gegen Heckenland

12.04.2026 - 20. Spieltag

TuS Platten - SG Heckenland Niersbach 2:1

Mit einem 2:1 Sieg gegen die SG Heckenland hat der TuS Platten das nächste Top Team geärgert. Neu-Trainer Dima Shuklin (heute in Vertretung für Christian Lichter durch Oliver Neukirch unterstützt - Danke Luis!) hatte vor dem Spiel Atletico Madrid als Vorbild gegeben, so dass er nach dem Spiel auch den Spitznamen Diego (nach dem Trainer von Atletico) erhielt.

dieser Halbzeit meldete sich die SG schneller im Spiel, und zwar in Person von Döhr, dessen Abschluss knapp am Pfosten vorbei ging (59.). Niersbach versuchte es mit neuem Personal und kam besser in die Partie. Platten wehrte sich jedoch mit allem was sie hatten und kam zu Kontermöglichkeiten. Zum Beispiel durch Güth, der gleich zweimal in aussichtsreicher Position an Torwart Becker scheiterte (79., 82.). In der Schlussphase gab es gleich mehrere Freistöße für die Gäste aus aussichtsreichen Positionen. Zunächst rettete Klein noch mit starker Parade, doch nach 87 Minuten war er gegen Kraff machtlos, der den Ball im unteren Eck versenkte. Es sollte jedoch der Schlusspunkt in einem guten B-Klasse Spiel sein.

Zur Partie: Platten ab der ersten Minute hungrig. So retteten Dietz und Becker schon in den ersten Minuten die Null für die Gäste. Auch in der 14. Minute hätte es klingeln können, doch Shuklin (der Jüngere) ist per Kopf um Zentimeter nicht erfolgreich. Dann war es soweit. Melkonjan bedient Güth, der sich gut durchsetzt und den Ball in den Knick schweiß (17. Minute). Platten weiter giftig. Lasiak mit einem Heber, aber knapp vorbei (22.). Kurz darauf wieder Lasiak, der am zweiten Pfosten nach einer schönen Einzelleistung von Güth den Ball nur um Haaresbreite verpasst. Chancen für die Gäste? Eine nennenswerte. 39. Minute, Dietz zieht aus gut 25 Metern ab, aber Klein hält hier auch stark.

Unserer Mannschaft kann man für die Leistung heute nur ein großes Lob ausstellen. Wenn man kritisieren möchte, dann die Chancenverwertung. Hier besteht noch Luft zu mehr Effektivität. Für den TuS geht es dann am kommenden Sonntag zum FSV Salmrohr II.

Nach dem Seitenwechsel sofort wieder Gefahr von dem Tor von Heckenland. Die erste Aktion endete noch glimpflich, doch dann wurde Lasiak im Strafraum unnötigerweise zu Fall gebracht. Den Elfmeter nimmt er sich selber und verwandelt platziert zum 2:0 (50.). Platten blieb auf dem Gas, ein Freistoß von Rozhko aus gut 20 Metern sorgte für Gefahr (55.) und Lasiak traf nach einer Ecke nur den Querbalken (58.). In

Spielbericht Ingo Herges



Archivbild Vasyly Semanyshyn

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Patrick Gans (23. Niclas Görden), Marvin Schlöder, Oleksandr Rozhko, Hajk Melkonjan, Fynn Simon, Dmytro Shuklin, Aleksandr Shuklin, Ruslan Lasiak (68. Laurent Le Berre), Joel Güth (90. Bogdan Tokariev)

Diszipliniert und ungefährdet

Platten siegt 3:0 bei Salmrohr II

12.04.2026 - 21. Spieltag

FSV Salmrohr II - TuS Platten 0:3

Mit einem 3:0 Sieg beim FSV Salmrohr II hat der TuS Platten seine Serie fortgesetzt. Gefährdet waren die drei Punkte zu keiner Zeit.

In der ersten Halbzeit bot sich den Anwesenden Zuschauern Einbahnstraßenfußball. Die Hausherren kamen kaum aus der eigenen Hälfte und Platten suchte den Weg zum ersten Treffer. Dima Shuklin aus der Distanz (6. Minute) und Görgen (13.) hatten erste leichte Gelegenheiten. Nach 21 Minuten wurde eine abgerutschte Flanke von Schlöder gefährlicher als gedacht und ein Abschluss aus der Drehung von Steinbach nach feinem Pass von Görgen wurde gehalten (27.). Steinbach war es auch, der in der 31. und 37. Minute weitere Gelegenheiten ungenutzt ließ. Richtig gefährlich wurde es dann in der Nachspielzeit der ersten Hälfte als es gleich doppelt schepperte. Langer Freistoß Rozhko, Kopfball Steinbach, Latte, Schlöder, wieder Latte. Eine Führung wäre zu diesem Zeitpunkt mehr als verdient gewesen, es ging jedoch torlos in die Pause. Wollte man dem TuS etwas vorwerfen, dann höchstens den letzten Willen beim Torabschluss.

Die erfolgreichen Abschlüsse sollten dann in der zweiten Hälfte folgen. Der erste Torschütze für Platten war jedoch ein Spieler des FSV. 48. Minute, Flanke von Görgen, Shatri hat Melkonjan im Rücken und nagelt den Ball volley in die Kiste. Und der nächste Treffer folgte nur Sekunden später. Rozhko legt von der Strafraumgrenze flach in die Mitte, Steinbach steht quasi alleine und hat keine Probleme einzuschieben. Nun

spiegelten sich die Spielanteile auch im Ergebnis wider. Die erste (und einzige) Chance für Salmrohr war in der 61. Minute zu verzeichnen. Nach guter Aktion auf der Außenbahn geht der Abschluss von Scheibe aus 5 Metern vorbei. Sehenswert war der Treffer zum 3:0 für den TuS, als die Mannschaft gar einen Tiki-Taka Spielzug zeigte. Schöne Kombination mit kurzen Pässen durch das Mittelfeld, Steilpass auf Lasiak, in die Mitte zurückgelegt und von Niclas Görgen verwandelt. Platten vergab noch weitere Gelegenheiten durch Skarina und Steinbach, am Endergebnis änderte sich aber nichts mehr.

Eine durchweg souveräne Leistung unserer Mannschaft, die letztlich die Pflichtaufgabe in Salmrohr sachlich und konzentriert erfüllt hat. Am kommenden Sonntag gastiert der SV Dreis auf Elsenborn.



Archivbild Ruben Weigelt

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Marvin Schlöder, Oleksandr Rozhko, Hajk Melkonjan (57. Ruslan Lasiak), Christian Lichter, Fynn Simon, Justin Steinbach (85. Marcel Schmidt), Dmytro Shuklin, Niclas Görgen (90. Vladyslav Lasiak), Aleksandr Shuklin (81. Aleksandr Skarina)

Das Ende der Serie

Platten unterliegt SV Dreis mit 0:2

26.04.2026 - 22. Spieltag

TuS Platten - SV Dreis 0:2

Nach drei ungeschlagenen Spielen musste der TuS Platten wieder eine Niederlage hinnehmen. Im Heimspiel gegen den SV Dreis stand es am Ende 0:2.

Das Spiel begann wegen einem medizinischen Notfall im Spiel unserer zweiten Mannschaft mit 30 Minuten Verzögerung. Zunächst gedachten wir in einer Schweigeminute unserem verstorbenen Mitglied Helmut Zimmer.

Platten war dann aber die Mannschaft die zunächst besser ins Spiel kam. Görgen nach neun Minuten mit einem ersten Abschluss aus 6 Metern, gehalten. Die anschließende Ecke führt zu einer Direktabnahme von Heckenthaler, auch gehalten durch Hönisch. Die erste Chance der Gäste nach gut einer Viertelstunde. Kohl versucht es für Dreis vom Strafraumeck, aber nur ans Außennetz. Platten zeigte sich insbesondere bei Standardsituationen gefährlich. So zum Beispiel mit einem Freistoß durch Semanyshyn (36. Minute) oder nach einem Eckball in der 41. Minute, als der anschließende Kopfball von Schlöder nur knapp neben das Tor ging. In Führung gingen indes noch vor der Pause die Gäste. Vaudlet nimmt den Ball aus 18 Metern direkt. Verdeckte Sicht für Dietrich, der Ball senkt sich über ihn ins Netz. Denkbar ungünstiger Zeitpunkt wie es immer im Fußballjargon heißt.

Auch in der zweiten Hälfte glänzte das Spiel nicht mit einer Masse an Chancen. 59. Minute, Semanyshyn zieht zum Tor, aber gehalten. Quasi im Gegenzug der Angriff der

Gäste, Dreis setzt sich auf der Außenbahn durch, die Flanke köpft Vaudlet aus kurzer Distanz zum 0:2 ein. Dietrich bewahrte uns nach 69 Minuten mit starker Fußabwehr vor einem höheren Rückstand, auf der anderen Seite wird ein Schussversuch von Güth gerade noch geblockt. Die Schlussoffensive von Platten blieb leider aus. Steinbach versuchte es nochmal mit einem Abschluss, wieder gehalten von Hönisch (85.).

Am kommenden Wochenende geht es für unsere Mannschaft nach Hupperath zum Auswärtsspiel gegen die SpVgg Minderlittgen/Hupperath.



Archivbild Marvin Schlöder

Spielbericht Ingo Herges

TuS 1919 Platten:

Julien Dietrich, Christian Heckenthaler, Marvin Schlöder, Oleksandr Rozhko, Hajk Melkonjan, Fynn Simon, Justin Steinbach (88. Vladyslav Lasiak), Dmytro Shuklin (46. Joel Neumann Morbach), Vasyi Semanyshyn (72. Sinan Kopp), Niclas Görgen, Aleksandr Shuklin (72. Aleksandr Skarina)

Kein Glück mit allem

Kein Glück mit allem

03.05.2024 - 23. Spieltag

Spvgg Minderlittgen-H.- TuS Platten 4:0

Gebrauchter Tag... besser im Bett geblieben... oder halt einfach kein Glück. Alle Formulierungen treffen ziemlich genau den Nagel auf den Kopf wenn man das Spiel unserer Mannschaft in Hupperath beschreiben soll.

Shuklin ins eigene Netz gelenkt wurde. Platten ließ in der Folgezeit immerhin keine nennenswerte Chance mehr zu, hatte aber nach vorne auch nur einen Distanzschuss von Güth (70.) zu bieten. Die beste Gelegenheit des Spiels ergab sich zwei Minuten vor dem Schlusspfiff. Steinbach bedient Görger in der Box, schöne Drehung, der Schuss wird aber gehalten.

Die Gastgeber kamen nicht nur besser ins Spiel, sondern stellten früh die Weichen in Richtung Sieg. Konnte Klein den ersten Versuch noch halten (2. Minute) so war er wenig später schon machtlos. Siebte Minute, schlechte Zuordnung von Platten bei einem langen Freistoß aus dem Halbfeld, Krischel lenkt den Ball zur Führung ins Tor. Nach 16 Minuten lenkt Klein einen Abschluss von Hau an den Pfosten, der Ball springt Merges vor die Füße. Kein Problem ins leere Tor zum 2:0 abzuschließen. Chancen für Platten waren wenn überhaupt harmlos. Eine Flanke von Störtz brachte ein wenig Gefahr, und auch ein Abschluss von Lasiak war zu harmlos. Darüber hinaus schlug auch das Verletzungspech zu. Sowohl Oleks Rozhko, als auch Vasyl Semanyshyn mussten im Laufe der ersten Hälfte verletzt aufgeben. Kurz vor der Pause rutscht wieder ein Ball gefährlich durch den 5-Meter-Raum von Minderlittgen, findet aber keinen Abnehmer. Sehr wohl einen Abnehmer fand Klas mit seiner Ecke in der Nachspielzeit der ersten Hälfte, Merges verlängerte diese per Kopf zum 3:0 Halbzeitstand.

Unseren verletzten Spielern wünschen wir auf diesem Weg gute Besserung. Am Sonntag wartet auf den TuS die nächste schwere Aufgabe. Dann geht es auf Elsenborn gegen die formstarke zweite Mannschaft von Rot-Weiß Wittlich.

In der zweiten Halbzeit wurde das Spiel noch ärmer an Ereignissen. Minderlittgen kam nach 64 Minuten zum 4:0, als ein Steilpass durchrutschte und die darauffolgende Hereingabe von Dima



Archivbild Johannes Störtz und Justin Steinbach

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler, Marvin Schlöder, Oleksandr Rozhko (27. Johannes Störtz), Fynn Simon, Justin Steinbach, Dmytro Shuklin (83. Vladyslav Lasiak), Vasyl Semanyshyn (38. Joel Güth), Niclas Görger, Aleksandr Shuklin, Ruslan Lasiak (66. Aleksandr Skarina)

Spielbericht Ingo Herges

Ein Punkt zum Muttertag

Platten und Rot Weiß Wittlich trennen sich 1:1

10.05.2026 - 24. Spieltag

TuS Platten - SV Rot-Weiß Wittlich 1:1

Es war wie immer alles angerichtet zum Muttertag, sofern dieser auf ein Heimspiel des TuS Platten fällt. Gemeinsam mit unseren Sponsoren Gartenland Schmitt und Weingut Karl Erbes konnten wir alle anwesenden Mütter mit einer Blume und einem Glas Sekt überraschen. Und Fußball wurde ganz nebenbei auch gespielt.

Sieben Minuten dauerte es bis zur ersten Chance, die für Platten zu verbuchen war. Neumann Morbach mit der Flanke für Lasiak, der Kopfball aus 5 Metern geht knapp vorbei. Die Gäste antworteten nach 11 Minuten. Klein fischt einen tückischen abgefälschten Ball und wehrt zur Ecke ab. Daraus entsteht ein Konter für Platten über Güth, der am Ende aber mit dem Abschluss an Benz scheitert. Und auch die nächste Chance bot sich für den TuS. Ein guter Kopfball von Steinbach nach Ecke von Güth wird geblockt. Ebenso der Nachschuss von Simon (16. Minute). Und so verdiente sich der TuS auch bis zur 33. Minute die Führung. Güth legt den Ball schön ab, Lasiak mit einem gezielten Abschluss aus 20 Metern in die rechte untere Ecke. Mit dieser Führung gingen die Teams auch in die Pause.

In der zweiten Halbzeit blieb Platten zwar konzentriert und diszipliniert, stellte jedoch die Offensivbemühungen nach und nach ein. So kamen die Gäste nach 58 Minuten durch einen Schuss von Karabulut und in der 76. Minute mit einem Kopfball ans Außennetz zu guten Gelegenheiten. Platten stemmte sich mit aller Kraft gegen die durchaus mit dem ein oder anderen klangvollen Namen besetzten Rheinlandliga-Reserve, musste sich

aber Letztendlich bei einem Standard geschlagen geben. Littau schlägt einen Freistoß aus dem Halbfeld in den Strafraum, Wandira spitzelt den Ball aus kurzer Distanz zum Ausgleich ins Tor (86.). Danach entdeckte der TuS seine Offensivbemühungen wieder. Störtz scheitert an Torwart Benz (90.+2). Und es kam noch dicker. In der vierten Minute der Nachspielzeit Platten gleich mit drei guten Gelegenheiten binnen Sekunden, aber alle wurden geblockt.

Das Unentschieden geht gemessen an den Spielanteilen sicherlich in Ordnung. Platten wehrte sich aufrichtig gegen eine Rot-Weiß Mannschaft, die in den vergangenen Wochen wirklich stark in Form war. Kommenden Sonntag geht es dann zum letzten Auswärtsspiel der Saison nach Traben-Trarbach.



Archivbild Ruslan Lasiak

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Christian Heckenthaler (42. Sinan Kopp), Marvin Schlöder (71. Aleksandr Skarina), Hajk Melkonjan, Fynn Simon, Joel Neumann Morbach, Justin Steinbach (43. Niclas Görgen) (90. Joel Güth), Dmytro Shuklin (61. Christian Lichter), Aleksandr Shuklin, Ruslan Lasiak (61. Johannes Störtz), Joel Güth (74. Justin Steinbach)



Archivbild Justin Steinbach

Trauer, Dominanz, Betroffenheit

Platten siegt in Traben-Trarbach 4:1

17.05.2026 - 25. Spieltag

FC Traben-Trarbach - TuS Platten 1:4

Der Sonntag begann traurig und er sollte traurig enden. Vor dem Spiel ehrte der gastgebende FC Traben-Trarbach einen verstorbenen ehemaligen Spieler. Zum Ende der Partie verletzte sich ein Spieler am Arm und musste infolge dessen noch vor Ort ärztlich behandelt werden. Von dieser Stelle unser herzliches Beileid, bzw. dem verletzten Spieler gute Besserung.

Betrachtet man die rein sportlichen Ereignisse, so war der Tag für den TuS Platten alles andere als traurig. Unsere Mannschaft zeigte Spielwitz, Einsatz und war eigentlich jederzeit Herr über das Geschehen. Vielleicht hätte man hier und da noch etwas kaltschnäuziger agieren können.

Acht Minuten dauerte es bis zur Plattener Führung. Melkonjan mit dem langen Ball aus dem Mittelfeld über die gegnerische Verteidigung. Güth schaltet am schnellsten und hebt den Ball von der Strafraumgrenze über den Torwart. Platten blieb am Drücker und kam in der 19. Minute nach einer vor dem Tor geklärten Hereingabe zu einem Eckball. Güth führt aus und findet am Fünfmeteraum Justin Steinbach, der hier einfach nur den Fuß hinhalten musste. Die erste Aktion der Gastgeber nach 33 Minuten, als Eckstein mal in Szene gesetzt wurde. Sein Versuch aus 17 Metern ging aber ans Außennetz. Nur Sekunden später erobert Ruslan Lasiak im Mittelfeld den Ball, kann ungestört Richtung Tor laufen und schließt aus 15 Metern ins rechte obere Eck ab. Eine Eckstein Kombination führte dank Plattener Mithilfe zum Anschlusstreffer. Tim nutzt einen Fehlpass auf der Außenbahn, bringt den Ball

Spielbericht Ingo Herges

in die Mitte, dort verwandelt Robin zum 1:3 (38. Minute). Dies sollte auch bis zur Halbzeit so bleiben.

Im zweiten Durchgang plätscherte das Spiel zunächst vor sich hin. Ein abgefälschter Schuss von Traben-Trarbach nach 60 Minuten senkte sich tückisch und ging letztendlich über das Tor. Danach schraubte Platten das Tempo wieder hoch. Güth taucht nach Solo auf der Außenbahn gefährlich vor dem Torwart auf, legt aber zurück auf Lasiak, der den Ball direkt nimmt und die Latte trifft. Johannes Störtz bekommt den Ball sieben Meter vor dem Tor vor die Füße und verwandelt zum 1:4 (60.). Danach gab es gleich zweifach die Kombination Güth auf Lasiak, beide guten Gelegenheiten bleiben jedoch ungenutzt. Auch die letzte spielerische Aktion der Partie nach 73 Minuten führte zu einer guten Gelegenheit. Güth hebt den Ball wunderbar über die Abwehrkette, Görgen hat freie Bahn, aber der Abschluss geht vorbei. Nach 80 Minuten dann wie schon oben erwähnt die unglückliche Verletzungssituation im Mittelfeld, als es zu einem ungeplanten Zusammenprall kam. Beide Mannschaften einigten sich aufgrund der Verletzung und des klaren Spielstandes einvernehmlich darauf die Angriffsbemühungen für die verbleibende Spielzeit einzustellen.

Am kommenden Sonntag ruft noch einmal Elsenborn für diese Spielzeit. Gegner ist um 14:30 Uhr des SV Klausen.

TuS 1919 Platten:



Archivbild Niclas Görger

TuS 1919 Platten:

Dominik Klein, Marvin Schlöder (43. Christian Heckenthaler), Aleksandr Skarina, Hajk Melkonjan, Fynn Simon, Justin Steinbach (87. Niclas Görger), Niclas Görger (46. Olexsandr Rozhko), Aleksandr Shuklin (68. Christian Lichter), Johannes Störtz (77. Tomy Abdo Goma Abdo Khalil), Ruslan Lasiak, Joel Güth (90. Vladyslav Lasiak)

Die Null steht bis zum Ende

TuS verabschiedet Dominik Klein beim 0:0 gegen Klausen

24.05.2026 - 26. Spieltag

TuS Platten - SV Klausen 0:0

Der Tag auf Elsenborn begann früh, und er endete spät. Bereits um 11 Uhr traf sich die Mannschaft zum gemeinsamen Frühstück. Auf Einladung von Dominik Klein, der auf eigenen Wunsch sein letztes Spiel bestritt. Bevor er und auch der Abschluss der Saison ausgiebig gefeiert wurden stand noch das letzte Spiel der Saison gegen den SV Klausen auf dem Programm.

mal gefährlich im Strafraum der Gäste auf, blieb aber ohne Torerfolg.

Mit diesem Unentschieden verteidigte der TuS Platten Platz 8 gegenüber den Gästen aus Klausen. Es folgte zuerst die offizielle Zeremonie für Dominik Klein, ehe Fans und Spieler bei Freibier bis in die Abendstunden gemeinsam feierten.

Gefühlt tropische Temperaturen verwandelten Elsenborn in einen Backofen. Man musste kein Hellseher sein um zu wissen, dass das Spiel bei den Akteuren an die Substanz gehen würde. Klausen hatte hier die ersten zaghaften Ideen, ehe Johannes Störtz nach 11 Minuten nach Vorlage von Steinbach völlig frei zum Kopfball kam. Leider ging der Ball nicht auf Tor. Auch die nächste Großchance hatte Platten. Ein Freistoß von Melkonjan aus 30 Metern klatschte ans Lattenkreuz. Das Spiel verlor danach etwas an Fahrt. Klausen hatte zwei Gelegenheiten per Kopf. Kurz vor der Pause tauchte Störtz nochmal auf Vorarbeit von Lasiak vor Wagner auf, blieb aber auch hier erfolglos.

Danke an alle Spieler, Verantwortliche, Fans, und alle helfenden Hände im Hintergrund. Wir sehen uns hoffentlich alle im August zur neuen Saison wieder!

Nach dem Seitenwechsel brennt es direkt im Strafraum der Gäste, aber Steinbach und Störtz bekommen den Ball nicht im Tor unter. In der Folgezeit hatte Platten kleinere Gelegenheiten durch Lasiak (49.) und Güth (62.), die aber doch harmlos waren. Die besseren Chancen hatte dann Klausen. Gleich zweimal gab es das Duell Siegemund gegen Klein (66. und 70.), doch an diesem besonderen Tag war Klein nicht zu bezwingen. Platten tauchte zwar noch zwei

Spielbericht Ingo Herges

Statistik

Saison 2025/26

1. Mannschaft

Spiele

Spieler	Spiele	Tore	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Abdo Goma	2	0	0	0	0
Abdo Khalil	2	0	0	0	0
Dietrich	4	0	0	0	0
Gans	8	0	1	0	0
Görgen	19	2	2	0	0
Güth, Janis	9	1	1	0	0
Güth, Joel	22	16	7	0	0
Heckenthaler	23	1	2	0	0
Klein	20	0	2	0	0
Kopp	17	0	2	0	0
Lasiak, R.	8	3	1	0	0
Lasiak, V.	5	0	0	0	0
Le Berre	2	0	0	0	0
Licht	7	0	2	1	0
Lichter	16	1	1	0	0
Melkonjan	17	0	4	0	0
Müller, G.	1	0	0	0	0
Müller, L.	0	0	0	0	0
Neumann-M.	15	8	6	0	0
Rozhko	22	1	5	0	0
Schlöder	22	0	2	0	0
Semanyshyn	13	0	5	0	1
Shuklin, A.	11	0	3	0	0
Shuklin, D.	15	1	9	0	1
Simon	23	1	4	0	0
Skarina	18	0	2	0	0
Steinbach	22	3	1	0	0
Störtz	18	5	2	0	1
Weigelt	5	0	0	0	0

Klopfer und Nörgler

Name	Gelb (1)	Gelb-Rot (3)	Rot (9)	Punkte
Shuklin, D.	9	0	1	14
Semanyshyn	5	0	1	10
Güth, J.	7	0	0	7
Störtz	2	0	1	7
Neumann-M.	6	0	0	6
Rozhko	5	0	0	5
Licht	1	1	0	4
Melkonjan	4	0	0	4
Simon	4	0	0	4
Shuklin, A.	3	0	0	3
Görgen	2	0	0	2
Heckenthaler	2	0	0	2
Klein	2	0	0	2
Kopp	2	0	0	2
Schlöder	2	0	0	2
Skarina	2	0	0	2
Gans	1	0	0	1
Güth, Janis	1	0	0	1
Lasiak	1	0	0	1
Lichter	1	0	0	1
Steinbach	1	0	0	1

Top-Scorer

Name	Tore	Vorlagen	Punkte
Güth, Joel	16	11	43
Neumann-M.	8	1	17
Steinbach	3	6	12
Störtz	5	2	12
Görgen	2	6	10
Lasiak	3	2	8
Lichter	1	2	4
Heckenthaler	1	1	3
Rozhko	1	1	3
Simon	1	1	3
Güth, Janis	1	0	2
Shuklin, D.	1	0	2
Kopp	0	1	1
Melkonjan	0	1	1
Schlöder	0	1	1

Tabelle

Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	Spvgg Minderlittgen-H.	24	15-6-3	60:23	37	51
2.	SV Grünewald Lükem II	24	14-7-3	79:29	50	49
3.	SG Binsfeld	24	14-4-6	58:47	11	46
4.	SV Dreis	24	13-3-8	66:44	22	42
5.	SV Heckenland-Niersbach	23	9-4-11	46:36	10	42
6.	SG Mittelmoseltal Lieser	24	12-3-9	46:39	7	39
7.	SV Rot-Weiss Wittich II	24	11-5-8	79:47	32	38
8.	TuS 1919 Platten	24	9-4-11	44:48	-4	31
9.	SV Klausen	24	10-1-13	48:62	-14	31
10.	SV Traben-Trarbach	24	8-2-14	50:69	-19	26
11.	SG Ellscheid/S/U/G II	24	8-1-15	49:63	-14	25
12.	FSV Salmrohr II	23	4-1-18	27:90	-63	13
13.	SG Laufeld/Buchholz II	24	2-4-18	30:85	-55	10

1919 Platten e.V.



Mykhailo Tsynyk, Andrej Repp, Maksym Selets, Dmytro Polianskyi, Werner Koller, Vladyslav Lasiak
Michael Veit, Kevin Eis, Tim Treimetten, Marcel Schmidt, Laurent Neumann Morbach, Dominik Amberg, Oliver Navrodt, Sylvia Göhlen, Stefan Sausen
Marcel Ferner, Bogdan Tokariev, Tobias Amberg, Igor Anklam, Benjamin Püschel

1919 Platten e.V.

Statistik

Zweite spielt Bilderbuchsaison

Viele Jahre war es um unsere Zwote schlecht bestellt. Abmelden musste man zwar nie, höchstens auf eine 9er Mannschaft herabstufen. Doch in dieser Saison explodierte der gute Trend aus den vergangenen beiden Jahren.

Die Zwote zeigte mitreißende Spiele, teilweise sogar Schützenfeste. Bis wenige Wochen vor dem Saisonende war womöglich noch der zweite Platz in greifbarer Nähe, auch wenn es sportrechtlich keine Aufstiegsmöglichkeit gegeben hätte.

In der Abschlusstabelle stand ein bemerkenswerter 5. Tabellenplatz. Mit 13 Siegen und 68 geschossenen Toren landete man somit vor ersten Mannschaften oder vor Zweitvertretungen von A-Ligisten.

Für Aufsehen sorgte man darüber hinaus auch im Kreispokal. Hier schaffte man es bis in die dritte Runde und unterlag dem späteren Vize-Meister der A-Klasse SV Dörbach nach großem Kampf nur knapp mit 1:3.

Herauszuheben ist natürlich die Leistung von Trainer Stefan Sausen, der nach den oben beschriebenen schweren Jahren endlich die Möglichkeit hatte mit einer ordentlichen Personalgröße zu arbeiten. Der verdiente Lohn für seine Mühen.

Nochmals großen Respekt für Euren Ertrag Jungs. Es war eine Freude Euch in dieser Saison zu begleiten.

Top-Scorer

Name	Tore
Püschel, Benjamin	18
Le Berre, Laurent	13
Amberg, Dominik	11
Neumann Morbach, Laurent	4
Polianskyi, Dmytro	3
Selets, Maksym	3
Tsinyk, Mykhailo	3
Ferner, Marcel	2
Güth, Janis	2
Neumann Morbach Joel	2
Repp, Andrej	2
Treimetten, Tim	2
Anklam, Igor	1
Tokarijev, Bogdan	1

Saison 2025/26

2. Mannschaft

Tabelle

Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	SG Veldenz/Burgen	23	23-0-0	158:14	144	69
2.	FC Rot-Schwarz Wittlich	23	14-3-6	96:62	34	45
3.	SG Mittelmosel Lieser II	24	13-6-4	56:41	15	45
4.	SG Zell II	24	13-5-5	50:34	16	44
5.	TuS Platten II	24	13-2-9	68:56	12	41
6.	SV Neuerburg	23	10-3-10	69:66	3	33
7.	SV Zeltingen-Rachtig II	22	10-3-9	57:54	3	33
8.	SG Alfthal Kinderbeuern	23	7-7-9	36:60	-24	28
9.	SG Mont Royal Kröv II	23	6-5-12	24:68	-44	23
10.	SV Wittlich II	23	6-4-13	53:70	-17	22
11.	SG Altrich II	23	5-3-15	46:66	-20	18
12.	SG Laufeld/Buchholz III	22	4-4-14	35:78	-43	16
13.	FV Hunsrückhöhe III	23	2-1-20	29:108	-79	7
14.	SG Lok Belingen zg.	0	0	0	0	0



Dietmar Gans

Ben Heilmann

Heinz Steffen

DANKE an unsere Schiedsrichter

1919 Platten e.V.

